



<https://blz.li/4ea2>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN DIENSTAG

Veröffentlicht am 03.05.2016 um 21:22 von Redaktion LeineBlitz

Trotz der frühen 1:0-Führung (2.) durch Daniel Ische gab sich in der Staffel 3 der Bezirksliga Spitzenreiter **Koldinger SV** dem starken SC Harsum 2:3 (1:0) geschlagen. In der ersten halben Stunde agierte der KSV noch sehr engagiert, baute dann aber mit zunehmender Spieldauer zusehends ab. Die Konsequenz war der Doppelschlag in der 46. und 48. Minute zum 2:1 für die Gäste. Der KSV kam sogar noch zum 2:2-Ausgleich durch Martin Pietrucha in der 66. Minute, doch in der 90. Minute erzielte der SC Harsum per Freistoß den verdienten 3:2-Siegtreffer. "Die Luft ist ein wenig raus bei uns. Aber das ist ja verständlich. Von daher vergessen wir das heutige Spiel ganz schnell und konzentrieren uns auf das am kommenden Wochenende", sagte KSV-Trainer Marco Greve. Kurios: trotz der heutigen Niederlage kann der Koldinger SV endgültig nicht mehr von Platz verdrängt werden, weil



Martin Pietrucha (links) behauptet den Ball im Spiel heute Abend gegen den SC Harsum - aber nach 90 Spielminuten hatten die Koldinger 2:3 verloren. / Foto: R. Kroll

Verfolger FC Ambergau-Volkersheim 0:2 verloren hat. **Koldinger SV**: Krause, Richard, Wirt, von der Ah, Krüger, Musema (70. Emore), Pietrucha, Kiefer, Jaber, Ische, Krumpholz 0:1 (0:0) verloren: **Tuspo Schliekum** hat es heute Abend versäumt, mit einem Sieg beim SV Alfeld den Klassenerhalt unter Dach und Fach zu bringen. "Das war für uns heute ein gebrauchter Tag, die Alfelder haben sich den Sieg verdient", räumt TuSpo-Spielertrainer Imad Saadun ein. Vor allem in den ersten 45 Spielminuten habe die Mannschaft maßlos enttäuscht, sei überhaupt nicht ins Spiel gekommen. Trotzdem ergaben sich zwei gute Tormöglichkeiten, aber weder Saadun noch Steffen Krumpholz schlugen daraus Kapital. Das Tor des Tages schoss der SV Alfeld in der 78. Spielminute nach einem unnötigen Ballverlust der Gäste. Dass Imad Saadun bereits nach 20 Minuten verletzt ausgewechselt werden musste, war ganz bestimmt nicht gerade förderlich für die TuSpo. **TuSpo Schliekum**: Sniady, Ku. Berisha, Aslankilic, O. Omeirat, Sasmaz (36. Gashi), Saadun (20. Buß), Grupe, Wayi, Krumpholz, Cetin, M. Omeirat